STADT UNNA

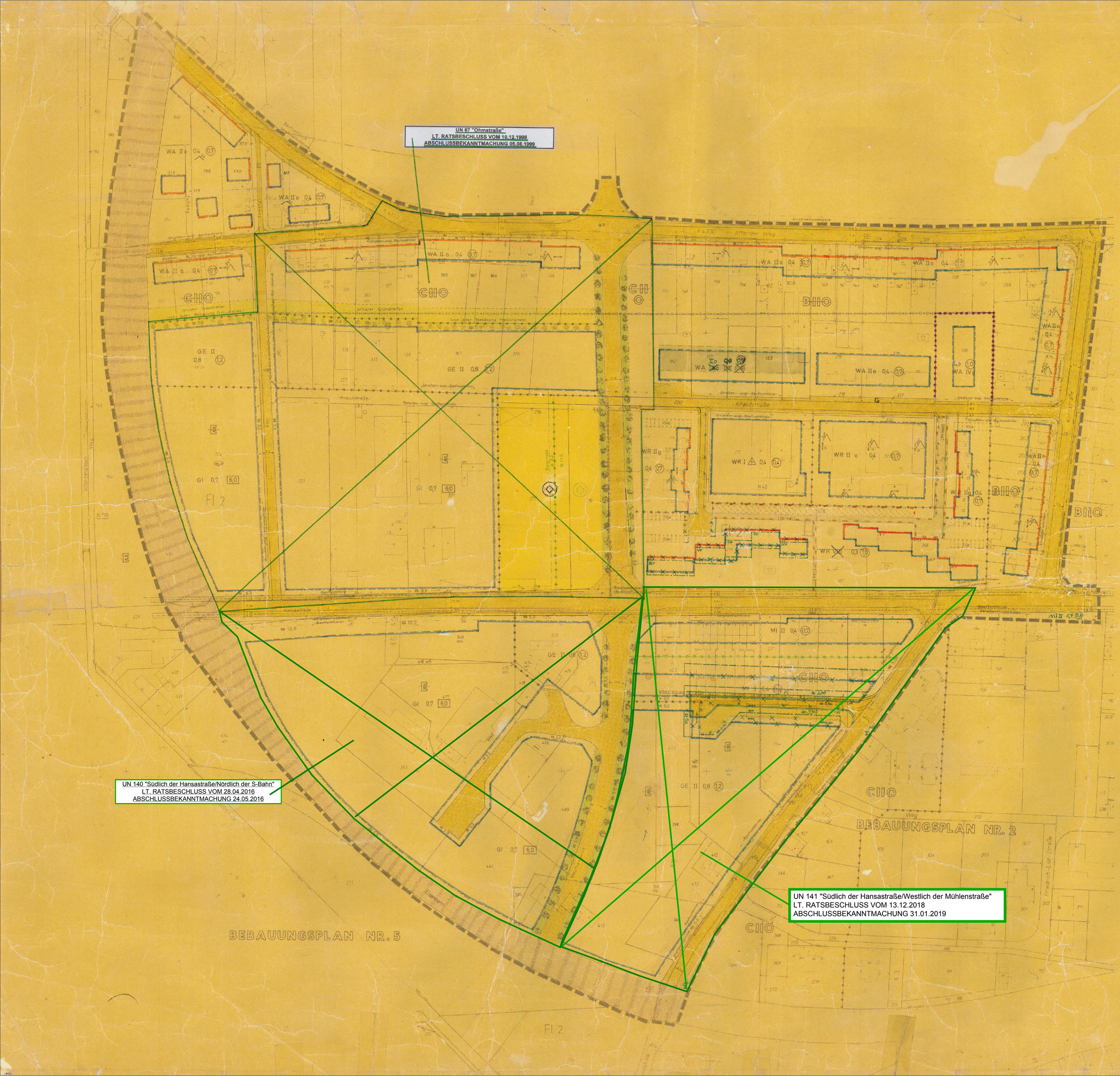
BEBAUUNGSPLAN NR. 16

HANSASTR. M. 1:1000

ZUGLEICH AUFHEBUNG DER BAUSTUFENORDNUNG (vom 9. Juli 1941)

BLATT 1, LAGEPLAN — 1. AUSFERTIGUNG

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS:
BLATT 1 = LAGEPLAN
BLATT 2 = TEXTPLATT



BESTAND	NACHRICHTLICH, FESTSETZUNGEN
Gebietsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze Baugebietsgrenze Vorhandene Gebäude mit Hausnummern	Vorgeschlagene neue Eigentumsgrenze Geplante Gebäude Verbandsgrünfläche Wasserrechtliche Festsetzungen
AUSGEHOBENE FESTSETZUNGEN	
Art der baulichen Nutzung Baugebietsgrenze Verkehrsfläche	} Bauschutzplan vom 28.8.1940 u. v. 8.6.1961 Fluchtlinien der Fluchtlinienpläne v. 14.1.1909 u. 23.6.1910
VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN	
Grenzen Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 3 BBauG) Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 Abs. 4 BauNVO) Baulinie Baugrenze Sichtmauern	**Flächen** Verkehrsfläche (§ 9 (1) 11 BBauG) (privat) Parkflächen (öffentlich) (GSP) Flächen für Gemeinschaftsstellplätze (§ 9 (1) Nr. 1 a BBauG) (GGa) Flächen für Gemeinschaftsgaragen (§ 9 (1) Nr. 1 a BBauG) Grünfläche (§ 9 (1) Nr. 8 BBauG) (privat) Spielplätze (Ö) Flächen für Versorgungsanlagen (§ 9 (1) Ziffer 5 BBauG) Flächen für Bahnanlagen Mit Geh-, Fahr-, Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) Nr. 11 BBauG) zu Gunsten: Anliegergemeinden - Bundespost (Stadt Unna) Stadtwerke - Wasserwerk Westfalen - Ruhrverband
Art der baulichen Nutzung WS Kleinsiedlungsgebiet WR Reines Wohngebiet WA Allgemeines Wohngebiet MI Mischgebiet MK Kerngebiet GE Gewerbegebiet GI Industriegebiet SO Sondergebiet	Eintragungen nach Schreiben der Landbau. Ruhr v. 22.2.68 Änderung nach 2. Offenlegung Rotabeschluß v. 25.5.1968 u. 6.7.68
Bauweise und äußere Gestaltung Offene Bauweise E Einzel- u. Doppelhäuser zulässig Hausgruppen Geschlossene Bauweise Satteldach F Flachdach Firstrichtung Dachneigung	**Maß der baulichen Nutzung** (II) Zahl der Vollgeschosse (zwingend) (III) Zahl der " (Höchstgrenze) 0,4 Grundflächenzahl (0,4) Geschoßflächenzahl (3,0) Baumassenzahl Grundlage für die Festsetzungen über Baugestaltung PP sind § 1 Abs. 2 Bauordnung der ersten Durchführungsverordnung zum BBauG und § 103 Bauo. NW
Anpflanzung je 100qm 100 Stk bodenbedeckende Gehölze (Cotoneaster Skogholm, Lonicera pileata, Potentilla arbuscula) 10 Stk Solitärgehölze bis 3m hoch werdend (Cotoneaster bullatus, Ilex aquifolium, Pyracantha coccinea, Amelanchier canadensis, Viburnum tomentosum, Cornus florida, Forsytia intermedia, Parkrosen) 5 Stk Hochstämme bis 20m hoch werdend (Acer platanoides)	Abpflanzung je 100qm 5 Stk heister bis 20m hoch werdend (3 Quercus robur, 2 Acer pseudoplatanus) 8 Stk heister bis 10m hoch werdend (3 Sorbus aucuparia, 3 Acer campestre) 40 Stk Blütengehölze 2,5m hoch werdend (Corylus avellana, Ilex aquifolium, Rhamnus frangula, Rosa multiflora, Sambucus racemosa, Viburnum opulus, Prunus padus, Ligustrum vulgare atrovirens)
Im WR-Gebiet sind Werbeanlagen nicht zulässig. Im WA-Gebiet sind Werbeanlagen nur an der Stätte der Leistung zulässig	Nebenanlagen außer Garagen sind nicht zulässig

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit den Liegenschaftsbüchern und Katasterkarten wird bescheinigt.

Unna, den 4 Juli 1967

Kreisvermessungsdirektor

Für den Entwurf:

Unna, den 1.2.1968

Stadtbaurat

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Unna am 17.2.1967 beschlossen.

Bürgermeister

Ratsmitglied

Schriftführer

Der Entwurf des Bebauungsplanes einschl. Begründung hat nach Billigung durch den Rat der Stadt Unna am 20.12.1967 / 18.3.68 / 18.3.68 in der Zeit vom 25.3.68 bis 25.4.68 / 12.3.68 / 12.3.68 öffentlich ausgelegen, gem. § 2 (6) BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341).

Unna, den 28.8.68

Der Stadtdirektor:

Dieser Bebauungsplan wurde gem. § 10 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) vom Rat der Stadt Unna als Satzung beschlossen.

Unna, den 28.5.1968
9.7.1968

Bürgermeister

Ratsmitglied

Schriftführer

Die Genehmigungsverfügung der Landesplanungsbehörde Ruhr vom 24.11.69 ist am 15.12.69 gem. § 12 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) ortsüblich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung (jedermann).

Unna, den 15.1.70

Der Stadtdirektor:

Dieser Bebauungsplan ist mit Verfügung vom 11.11.1969 gem. § 11 BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) genehmigt worden.
42.1 Ib2 - 125 w (Unna 16)

Essen, den 11.11.1969

Regierungspräsident
In Vertretung:
REISINGER

Zu diesem Bebauungsplan Nr. 16 gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 17.7.1967 Az.: 3-362-67

~~Essen, den~~

~~Der Verbandsdirektor~~
~~In V.~~